



# **ZUKUNFT EINKAUFEN**

## **Glaubwürdig wirtschaften in Kirchen**

**Ein Projekt der Evangelischen und  
Katholischen Kirche in Deutschland**

**Brigitte Binder, 30.10.2011**

**Referentin für Fairen Handel, EED**

# Kirche und Beschaffung

- **große Nachfrage nach Produkten**
- **wichtiger und mächtiger Akteur am Markt**
- **Potential für nachhaltige Entwicklung nutzen**
- **Als Kirche glaubwürdig handeln !**

**deshalb:**



## Zukunft einkaufen 1 und 2 ???

### Phase 1:

- Seit 01.01.2008 (Laufzeit der DBU-Förderung bis 31.06.2010)
- Zielgruppen:  
Evang. + Kathol.  
Kirchengemeinden,  
Einrichtungen  
(Verwaltungen,  
Tagungshäuser...)

### Phase 2:

- Seit 01.10.2010 (Laufzeit der DBU-Förderung bis 31.09.2012)
- Zielgruppen:  
Caritas und Diakonie  
(Einrichtungen der Alten-,  
Behinderten- sowie Kinder  
und Jugendhilfe)

## Kooperationspartner („ZE 1“)

- **Arbeitsgemeinschaft der Umweltbeauftragten der Diözesen**
- **Arbeitsgemeinschaft der Umweltbeauftragten EKD**
- **WGKD – Wirtschaftsgesellschaft der Kirchen in Deutschland**
- **Evangelischer Entwicklungsdienst/ Brot für die Welt**
- **MÖWe (Amt für Mission+Ökumene, Dortmund)**
- **Projekt-Beirat (CorA, CC, Öko-Insitut, Verbraucherzentrale, Umweltbundesamt,...)**



## Erfolge bisher

**< 150 Teilnehmende**

darunter:

- Kirchengemeinden
- Bildungsstätten
- Pflege-Einrichtungen
- Kindergärten
- Verwaltungen
- Dekanate...

**Über 10.000 Arbeitshilfen verteilt**

**Anfragen (auch außerkirchlich) aus  
gesamten Bundesgebiet (Schwerpunkt  
NRW)**



## Ziele des Projektes

- 1. Verbesserung der kirchlichen Beschaffung unter Nachhaltigkeitskriterien = konkreter Beitrag zur Umweltentlastung und sozialer Verantwortung durch die Kirche**
- 2. Gesteigerte Nachfrage nach nachhaltigen/ökofairen Produkten durch die Kirchen beeinflusst und verändert den Markt**
- 3. Vorbildwirkung für privaten Konsum und öffentliche Beschaffung**

# Handlungsfeld „Beschaffung“

- **Energie**
- **Bürogeräte**
- **Mobilität**
- **Papier**
- **Kaffee / Tee / Säfte**
- **Lebensmittel**
- **Textilien**



## Beispiel: Energie

(Evangelische Kirche in Deutschland, EKD)

21.000 Kirchen, 12.000 Gemeindehäuser, 24.000 Pfarrhäuser, 9000 Kindertagesstätten, 8400 Verwaltungshäuser, 3500 Einrichtungen der stationären Alten- und Behindertenhilfe, 400 Krankenhäuser

### Energieverbrauch

- 1,1 Milliarden Liter Heizöläquivalent (27.500 Tankwagen)
- 2 Milliarden kWh Strom
- 0,5 % der Kohlendioxid-Emissionen Deutschlands
- Kosten 800 Mio. Euro

### Potential:

- Einsparen
- Regenerative Energieträger
- Grüner Strom



# Realität der Beschaffung in Kirchen

Ergebnisse der Studie „Ökofaire Beschaffung in der evangelischen Kirche und Diakonie“, 2011:

- **Seitenfüllende Beschlüsse – wenig Umsetzung**
- **Zentrales Kriterium: Preis**
- **Hohes Problembewusstsein bei Energie/ Klima**
- **Fairer Kaffee: entweder ganz oder gar nicht!**
- **Unklare / zerfaserte Beschaffungsstrukturen**
- **Praxisnahe Informationen nötig!**



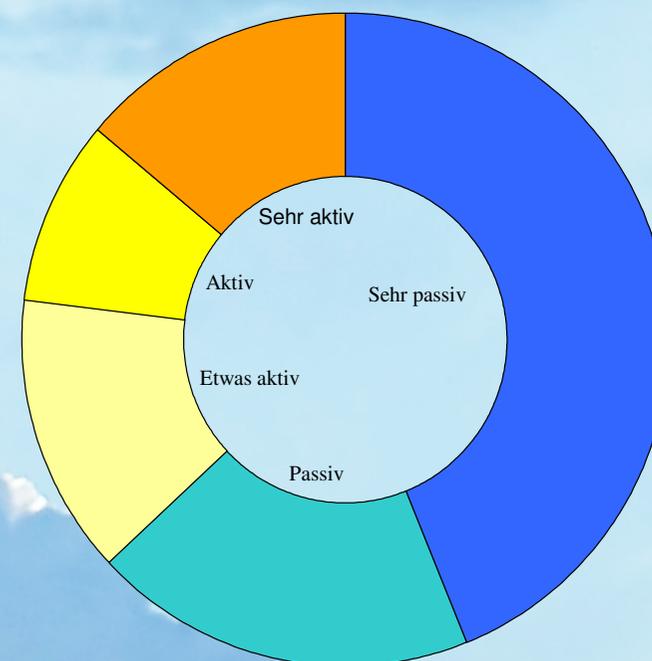
# Realität der Beschaffung in Kirchen...2

Index zum Nachhaltigkeitsengagement in den Einrichtungen der Stichprobe

Index zum Nachhaltigkeitsengagement in den Einrichtungen der Stichprobe

Aktiv-Index	Absolute Häufigkeit	Prozent	Kum. Prozent
1	19	44	44
1.25	8	19	63
1.5	6	14	77
1.75	4	9	86
2	6	14	100
<b>Gesamt</b>	<b>43</b>	<b>100</b>	

(1=passiv; 2=aktiv)



aus: Südwind-Studie 2011

# Maßnahmen und Botschaft



## Kircheninterne Bildungsoffensive für Mitarbeitende:

1. Handlungsorientierte Fortbildungen und Beratungen in regionalen Teams
2. Einführung eines transparenten und praxiserprobten Managementsystems
3. Starke Öffentlichkeitsarbeit

### Zielgruppen:

Kirchen- und Gemeindeleitungen, Beschaffer/innen

### Botschaft:

**Kirche handelt glaubwürdig und als Vorbild!**

# Einkaufen mit System - Mit fünf Schritten zum Erfolg



1. Bestandsaufnahme - Überblick verschaffen
2. Situation analysieren - Handlungsbedarf erkennen
3. Verbesserungsprogramm: „ökofaire Standards“
4. Beschaffung organisieren „mit System“
5. Weitersagen! - die Kommunikationsstrategie

= Management-Tool für Umsetzung  
und Verankerung von nachhaltiger  
Beschaffung



## Schritt 1 Bestandsaufnahme – Überblick verschaffen

### Checklisten

- **Situationsanalyse in Kirchengemeinde / Einrichtung**
- **Weitere Verbesserungspotenziale entdecken**
- **Hinweise auf umweltrelevante Handlungsmöglichkeiten**
- **„Weniger ist mehr“ - vor jeder Beschaffung Notwendigkeit und Einsparpotenzial prüfen**



## Schritt 2 Ergebnisse bewerten – Handlungsbedarf erkennen

Beschaffungskennzahlen							
Nr.	Kennzahl	Einheit	Jahr:	Jahr:	Jahr:	Handlungsbedarf „Menge“	Handlungsbedarf „Qualität“
1.	<b>Wärmeenergie</b>						
2.	Verbrauch gesamt	kWh/a					
3.	witterungsbereinigter Verbrauch Ges.-Verbr. X Klimafakt. (s.Anh.)	kWh/a					
4.	ber. Verbrauch/Fläche	kWh/m <sup>2</sup>	80	70			
5.	Kosten der Wärmeenergie	Euro					
6.	Anteil von regenerativen Energieträgern and der Gesamtenergiemenge (ggf. geschätzt)	%	0	0	0		
	<b>Bewertung</b>					ja / nein	ja / nein
	<b>Elektrische Energie</b>						
	Verbrauch gesamt	kWh/a					
	Verbrauch/Fläche	kWh/m <sup>2</sup>	140	150	180		
	Kosten des Stromverbrauchs	Euro					
	Anteil Stromerzeugung über eigene Fotovoltaik	%	10	10	10		
	Anteil gesiegelter Grüner Strom <sup>1</sup> am Gesamtverbrauch El. Energie	%	0	0	90		
	<b>Bewertung</b>					ja / nein	ja / nein
	<b>Wasser</b>						
	Verbrauch gesamt	m <sup>3</sup>					
	Kosten Wasser/Abwasser	Euro					
	<b>Bewertung</b>					ja / nein	-----
	<b>Papier</b>						
	Verbrauch gesamt	Blatt	1000	100000	150000		
	Büropapier (Kopieren und Drucken)	Blatt	500	50000	50000		
	Briefpapier/Vordrucker/Formulare	Blatt	200	20000	20000		
	Umschläge	Stück	300	30000	30000		
	Werbedrucksachen und Publikationen (externe Auftragsvergabe)	Blatt	0	0	50000		
	Hygienepapiere						

<sup>1</sup> Ok-Power, Grüner-Strom-Label (link: auf Produktgruppe)

## Schritt 3 Verbesserungsprogramm - neue Standards setzen

Ziel Umstellung der Gästebewirtung auf fair gehandelten Kaffee und Tee.....

Maßnahme	Ausführung (Wer?)	Kontrolle (Wer/Wie?)	Kosten (Schätzung)	Arbeitsaufwand (aufzuwendende Zeit)	Fertigstellung (bis wann)	Dokument?	Anmerkungen
Testverkostung verschiedener Fair-Trade Produkte	Küchenleitung, Päd. Mitarbeiter	Team	-	gering	März	Ja / nein Rückmeldebogen	
Umstellung Beschaffung nach Auswertung Testphase	Küchenleitung	Leitung	500	gering	April	Ja / nein Jedoch Aufnahme in Beschaffungsordnung	
Gästeinformation durch Aufsteller und Ausstellung „GEPA“	Hauswirtschaft Päd. Mitarbeiter	Leitung	gering	0,5 AT	April	Ja / nein	



## Schritt 4 Beschaffung organisieren - „mit System“

### Elemente eines Beschaffungsmanagements

- **Zuständigkeiten festlegen**
- **Eine/n Beauftragte/n für die Beschaffung benennen**
- **Beschaffungsordnung erstellen**
- **Beschaffungsleitlinien erstellen**
- **Verbesserungsprogramm umsetzen**
- **Kontinuierliche Verbesserung sicher stellen**



## Schritt 5 „Zukunft einkaufen“ - weitersagen!

### Mitarbeitende informieren und beteiligen

Mitarbeiter/innen, Gemeindeglieder, Kooperationspartner, Gäste informieren und zur Mitarbeit motivieren.

### „Tue Gutes und rede darüber!“ – Konsumfrage übertragen

Kirchliche Einrichtungen und Kirchengemeinden haben eine Vorbildwirkung. Private Konsumenten/innen mitnehmen!



## Neu: Netzwerk der Mentoren/innen

- Beschaffer/innen aus Testregionen und -einrichtungen zu **Mentoren** und **Berater** für nachhaltige Beschaffung und zukunftsfähigen Konsum fortgebildet
- innerhalb des Netzwerks **Erfahrungsaustausch**, Schulung und Fortbildung
- **Verbreitung** der Projektergebnisse und Erfahrungen in die noch nicht beteiligten kirchlichen Einrichtungen



Gefördert durch



## **Projektleitung**

Birgit Weinbrenner, Institut für Kirche und Gesellschaft, Ev. Kirche v. Westfalen

## **Projektmitarbeiterinnen**

Petra Kohts (Koordination Mentoren-Netzwerk)  
Michaela Shields und Vera Flecken

sowie

Haupt- und nebenamtliche Projektmitarbeit zentral und in den Regionen  
(Umweltbeauftragte, WGKD, EED, MÖWE, BeschafferInnen, Beirat )

Gefördert durch



Deutsche Bundesstiftung Umwelt



**Vielen Dank!**

**[www.zukunft-einkaufen.de](http://www.zukunft-einkaufen.de)**

Brigitte Binder

EED, 27.10.2011

